

PRESSEMITTEILUNG

23.01.2023

**Metalcore-Giganten im Juni für vier Shows in Deutschland!
Das neue Album ‚See What’s on the Inside‘ endlich live**

Asking Alexandria zählen seit vielen Jahren zu den mitreißendsten - und erfolgreichsten - harten Bands Großbritanniens. Ihre immer wieder neu angerührte Melange aus Metal und Post-Hardcore, Trance-Elementen und Elektronik, Screaming und Shouting setzt für eine ganze Generation von Metal-Bands Trends - und dient auch weiterhin immer wieder als Vorbild für die Frage, wie man brutal druckvolle Musik „state of the art“ produziert.

Die Basis des energetischen, raumgreifenden Sounds von Asking Alexandria ist die des harten Metalcore. Diesen reichern sie mit einer Vielzahl an Stimmen und Melodien sowie teils

elektronischen Elementen an, die eher an Ambient-Musik angelehnt sind. Mit dieser Mischung erzielte die Band, die 2003 von Lead-Gitarrist Ben Bruce in Dubai gegründet, 2007 vorübergehend aufgelöst und 2008 von ihm in England mit einer komplett neuen Besetzung reformiert wurde, nicht nur eine ganze Reihe von weltweiten Charterfolgen. Sondern vor allem einen Status als oftmals stilvorgebende Formation, die den Puls der Metalcore-Zeit mitdefiniert.

Mit Vorsatz klingt jedes der bislang sieben veröffentlichten Werke anders - „ich habe schlicht keine Lust dazu, zwei Mal dasselbe zu machen“, sagt Bandkopf Ben Bruce. Gemeinsam mit seinem kongenialen Songwriting-Partner Danny Worsnop, der lediglich beim selbstbetitelten, fünften Album eine kurze Bandpause einlegte, erfindet Bruce Asking Alexandria mit jeder Platte immer wieder ein Stück weit neu.

Für das aktuelle, recht überraschend angekündigte und nur rund ein Jahr nach dem letzten Longplayer Ende 2021 veröffentlichte, achte Album „See What’s on the Inside“ bedeutet diese stetige Neudefinition indes eine Rückkehr zu den Wurzeln der Musiker: „Wir alle wollten mit dieser Platte unsere ursprüngliche Leidenschaft und Liebe zu Rock und Metal wieder aufleben lassen“, sagt Bruce. „Metallica, Led Zeppelin, Nirvana, Queen, Soundgarden, AC/DC: All diese Giganten, in die wir uns als Kids verliebt haben, haben das neue Album stark beeinflusst.“ In aufregender Weise verbinden sich hier Geschichte und Postmoderne miteinander zu einem massiven Brett des Metalcore.

Im vergangenen Jahr erschien sodann zunächst rund um die Single-Auskopplung „Never Gonna Learn“, die bis auf Platz 6 der US-Mainstream Charts kletterte, eine gleichnamige EP mit neuen und erneut überraschenden Songs - darunter auch ein spannendes Duett mit Maria Brink von In This Moment. Zum Ende des Jahres folgte sodann eine aufwändige Deluxe-Version ihres bislang letzten Albums, die neben den zusätzlichen Songs aus der vorangegangenen EP auch einige rein akustische Neuinterpretationen ihrer sonst so metalmächtigen Songs enthält.

Über diese neue Version ihres aktuellen Albums sagte Ben Bruce: „Die Deluxe-Ausgabe von ‚See What’s on the Inside‘ ist der Höhepunkt der Arbeit, in die wir unser ganzes Selbst gesteckt haben. Es ist die gesamte Reise, von Anfang bis Ende eines wirklich besonderen Albums für uns, das nun auch akustische Tracks enthält, die schnell zu einigen meiner Lieblingssongs geworden sind.“ Und weiter sagt er über die Zukunft der Band: „Mit der Veröffentlichung von



„See What’s on the Inside“ habe ich das Gefühl, dass Asking Alexandria im Laufe unserer Karriere fast alle Wege des Rock und Metal erkundet haben, was die Tür für das nächste Kapitel öffnet.“ Ein erster Eindruck davon, wie sich dieses neue Kapitel musikalisch gestalten wird, lässt sich sicher auch im Rahmen ihrer vier Deutschland-Shows im Juni gewinnen.

Präsentiert wird die Tour von Metal Hammer.

11.06.2023 Saarbrücken - Garage
14.06.2023 Nürnberg - Hirsch
19.06.2023 Bochum - Zeche
20.06.2023 Leipzig - Täubchenthal

Tickets für die Konzerte gibt es ab Mittwoch, 25. Januar, 11 Uhr exklusiv via Eventim. Ab Freitag, 27. Januar, 11 Uhr gibt es die Tickets ab 32,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK-Stellen sowie unter der Hotline 01806 – 570070 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf), auf fkpscorpio.com und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter www.askingalexandria.com, www.facebook.com/askingalexandria, www.instagram.com/askingalexandria, www.twitter.com/aaofficial und www.youtube.com/user/AfuckingATV.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf fkpscorpio.com unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Lara Sagen
lara.sagen@fkpscorpio.com
Tel.: 040 853 88 850

PRESSEMATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter www.fkpscorpio.com/de/presse